

Rütner Mitte-Parteien wollen kooperieren

Die Parteileitungen der Rütner CVP, EVP und GLP wollen stärker zusammenarbeiten. Dies schreiben die Parteien in einer gemeinsamen Mitteilung. Dabei gehe es darum, Synergien bei der politischen Meinungsbildung zu nutzen und den Stimmen in der Mitte mehr Gewicht zu geben. Ende August trafen sich die Parteimitglieder an einem «Sommerhöck» zum Informationsaustausch über das Thema Gemeindefinanzen 2017. Viele Ausgaben beruhten auf Gesetzen, welche nicht in der Kompetenz der Gemeinde liegen. Der Rotstift könne nur dort angesetzt werden, wo ein Abbau langfristig die Attraktivität, die Sicherheit oder das Wohlbefinden in Rütli nicht gefährde, so der Konsens. Im Schlusswort fasste Yvonne Bürgin (CVP) die Diskussion zusammen mit den Worten «nicht abschaffen, genau hinschauen». (reg)